

Lehrlinge = Apprentis

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **92 (1994)**

Heft 6

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

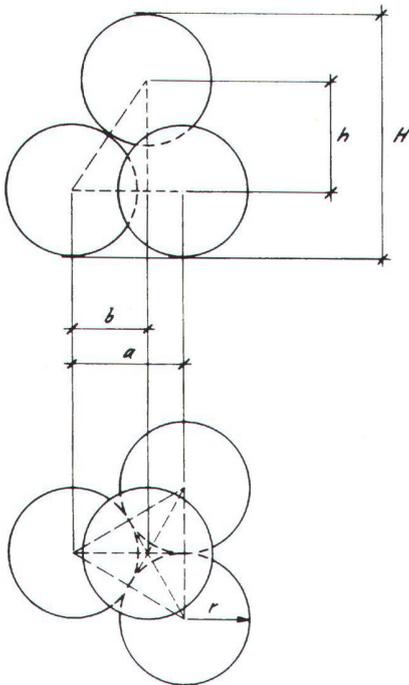
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Lehrlinge Apprentis

Lösung zu Aufgabe 3/94



$$r = \frac{30}{2} = 15 \text{ mm}$$

$$a = \sqrt{3} \cdot r = 25,98 \text{ mm}$$

$$b = \frac{2}{3} \cdot a = 17,32 \text{ mm}$$

$$h = \sqrt{(2r)^2 - b^2} = 24,50 \text{ mm}$$

$$H = h + 2r = \underline{\underline{54,5 \text{ mm}}}$$

Edi Bossert

Umweltschutzideen gesucht

Mund auf statt Augen zu

An alle zwischen 12 und 25: Wenn Ihr über Umweltprobleme laut nachdenken wollt, lasst von Euch hören. Jetzt sind alle jungen Leute gefragt, denen die Zukunft unseres Planeten nicht egal ist. Und die sich Gedanken zur globalen Umweltzerstörung machen. Mit Zeichnungen, Texten, Comics, Fotos, Ideen für Computerspiele, Radioreportagen und Videoclips usw., usw. Für weitere Informationen wählt Ihr Telefonnummer 157 00 11 (–.33/Min.) oder schickt eine Postkarte mit Eurer Adresse an: BUWAL (Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft), Aktion «Mund auf statt Augen zu», Hallwylstrasse 4, 3003 Bern.

BUWAL

Internationale Organisations Organisations internationales



FIG-Kongress 1994 in Melbourne

PC-Sitzungen und Hauptversammlung

Der FIG-Kongress ist alle vier Jahre der Höhepunkt der FIG-Aktivitäten. Jährlich findet zwar ein «PC-Meeting», eine Sitzung des Ständigen Ausschusses statt, und einige der neun Kommissionen treffen sich auch zwischen den Kongressen zu Tagungen oder Fach- und Gesellschaftsanlässen wie etwa die Kommission 7 (Kataster), in der SVVK-Mitglied Jürg Kaufmann 1992 eine Schweizer Woche organisiert hatte (vgl. VPK 4/93). Der FIG-Kongress, das Hauptereignis des jeweiligen für vier Jahre bestimmte FIG-Büros, fand dieses Jahr erstmals verkürzt von zwölf auf sieben Tage statt, organisiert vom australischen Büro unter der Leitung von FIG-Präsident Earl James, in Melbourne, Australien. Von den 1540 Teilnehmern waren 26 aus der Schweiz.

Der FIG-Kongress umfasst regelmässig zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten. Der eigentliche Kongress umfasste insgesamt ca. 350 Fachvorträge in 90 Blöcken vom Montag bis Samstag. Fachexkursionen der neun Kommissionen gaben einen Einblick in die australischen Vermessungsverhältnisse vom «land title» bis zum «town planning». Für die Begleitpersonen (auch Ehemänner von Geometerinnen) fand ein umfangreiches Rahmenprogramm von «winery» bis «penguinpark» statt. Ein zentrales Ereignis war die Eröffnungsfeier. Ein weiteres wichtiges Element bildet jeweils die Firmenausstellung, die allerdings kleiner als üblich ausfiel (Rezession oder antipodische Lage?). Die nationalen Ausstellungen – die Schweiz war wiederum mit der RAV/AV93 beteiligt – ergänzte die Leistungsschau der internationalen Geodäsie. In Kommissionssitzungen fand der fachliche Austausch der nationalen

Delegierten statt. Darüber berichten die Schweizer Delegierten in den nachfolgenden Berichten.

Dem Berichtersteller des SVVK-Vorstandes verbleiben die statutarischen PC-Sitzungen

FIG-Kommissionen Präsidenten, Vizepräsidenten, CH-Delegierte

Kommission 1:

Professional Standards and Practice
Berufliche Normen und Praxis
Präs.: G. K. (Ken) Allred (Kanada)
Vize: John Parker (Australien)
CH: Walter Bregenzer

Kommission 2:

Professional Education
Berufliche Ausbildung
Präs.: Stig Enemark (Dänemark)
Vize: Kirsi Arting (Finnland)
CH: Jean-Robert Schneider

Kommission 3:

Land Information Systems
Landinformationssysteme
Präs.: Helge Onsrud (Norwegen)
Vize: Jan Ryttersgaard (Dänemark)
CH: Beat Sievers (ab 1995: F. Golay)

Kommission 4:

Hydrography
Hydrographie
Präs.: Wilfried Schleider
(Deutschland)
Vize: Dennis St. Jacques (Kanada)
CH: René Haag

Kommission 5:

Positioning and Measurement
Messmethoden
Präs.: Larry Hothem (ACSM – USA)
Vize: Jean-Marie Becker
(Schweden)
CH: Hilmar Ingensand

Kommission 6:

Engineering Surveys
Ingenieurvermessung
Präs.: Chen Yongai (China)
Vize: Steve De Loach (ACSM – USA)
CH: Theo Engel

Kommission 7:

Cadastre and Land Management
Kataster und Landmanagement
Präs.: Ian Williamson (Australien)
Vize: Paul Munro-Faure (GB)
CH: Jürg Kaufmann

Kommission 8:

Spatial Planning and Development
Raumplanung und Entwicklung
Präs.: Markku Villikka (Finnland)
Vize: Helmut Brackmann
(Deutschland)
CH: Willy A. Schmid

Kommission 9:

Valuation and Management of Real Estate
Liegenschaftsbewertung und -management
Präs.: Brian Waldy (GB)
Vize: G. Michael Yovino-Young (AI – USA)
CH: Fredi Bollinger